



Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Blumenstr. 28 b, 80331 München

PLAN-HAI-11-2

Blumenstr. 28 b

per E-Mail an bag-west.dir@muenchen.de
An den Vorsitzenden des
Bezirksausschusses des 22. Stadtbezirkes
Aubing-Lochhausen-Langwied
Herrn Sebastian Kriesel
Landsberger Straße 486
81241 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

13.08.2021

Integriertes Strukturkonzept & Grundschulversorgung in Lochhausen/Langwied

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01358 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 22 - Aubing-Lochhausen-Langwied vom 09.12.2020

Sehr geehrter Herr Kriesel,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 22 - Aubing-Lochhausen-Langwied wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet. Darin wird die Landeshauptstadt München aufgefordert, über den aktuellen Sachstand zum Integrierten Strukturkonzept Lochhausen/Langwied mit Öffentlichkeitsdialog (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17009) zu informieren und nachfolgende Informationen (Fragen 1 bis 6) offenzulegen.

Für die gewährte Fristverlängerung zur Abgabe unserer Stellungnahme bedanken wir uns.

Der o.g. Antrag wird in Abstimmung mit dem Referat für Bildung und Sport beantwortet.

**Wir bitten über den aktuellen Sachstand zum Integrierten Strukturkonzept Lochhausen/
Langwied mit Öffentlichkeitsdialog (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17009) zu informieren.**

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung kann hierzu folgenden Sachstand mitteilen:

Derzeit erfolgt die Grundlagenermittlung und Analyse zum Projektgebiet um die Planungsgrundlage für das integrierte Strukturkonzept zu schaffen. Geplant ist Ende diesen, spätestens Anfang nächsten Jahres erste Ergebnisse zum Strukturkonzept, z.B. zur Infrastrukturversorgung, dem Stadtrat und dem Bezirksausschuss des 22. Stadtbezirkes vorlegen zu können.

Darüber hinaus erarbeiten wir derzeit ein Konzept zur Durchführung eines Bürgerdialoges, welches wir im weiteren mit dem Bezirksausschuss des 22. Stadtbezirkes abstimmen wollen. Ziel des Bürgerdialoges ist, den Bezirksausschuss und die Bevölkerung von Lochhausen und Langwied zu einem frühzeitigen Zeitpunkt in den Planungsprozess einzubinden.

Wir streben eine Abstimmung möglichst im zweiten Halbjahr 2021 an, können aber aufgrund der Corona-Beschränkungen und den sich daraus ergebenden Herausforderungen für die Konzepterstellung derzeit nicht absehen ob wir diesen Zeitrahmen einhalten können. Hierfür bitten wir um Verständnis.

1. Fertigstellung der Wohneinheiten im Baugebiet Henschelstraße

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung kann zur Fertigstellung der Wohneinheiten (WE) folgenden Sachstand mitteilen:

1. Fertigstellung der Wohneinheiten im Baugebiet Henschelstraße

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung kann zur Fertigstellung der Wohneinheiten (WE) folgenden Sachstand mitteilen:

2021: 120 WE Demos, 50 WE Deurer (Einkommensorientierte Förderung - EOF), 90 WE GWG

2022: 95 WE Demos, 160 WE GWG

2023/2024: Rest (Allgemeines Wohngebiet Teilbaugebiet WA (1) – Westteil wird erst dieses Jahr an Genossenschaften vergeben. Es ist auch hier mit Geschosswohnungsbau zu rechnen).

2. Fertigstellung der Wohneinheiten im Baugebiet Osteranger

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung kann zur Fertigstellung der Wohneinheiten (WE), Bauabschnitte (BA) und Quartiere (Q) folgenden Sachstand mitteilen:

1. BA: Q4 2022: 154 WE
2. BA: Q3 2023: 108 WE
3. BA: Q2 2024: ca. 124 WE (Planung läuft noch)
4. BA: Q4 2024: ca. 47 WE (Planung läuft noch)

3. Prognose des Bevölkerungszuwachses in Lochhausen nach Fertigstellung der beiden Baugebiete

Zur Prognose des Bevölkerungszuwachses in Lochhausen nach Fertigstellung der beiden Baugebiete kann das Referat für Stadtplanung und Bauordnung Folgendes mitteilen:

Der Umgriff Lochhausens entspricht dem administrativen Stadtbezirksteil 22.3. Kleinräumige

Prognosen werden dem Referat für Bildung und Sport auf Basis von Grundschulsprengeln übermittelt. Zuständige Sprengelschule für Lochhausen ist die Grundschule Schubinweg, die über Lochhausen hinaus noch weitere kleinere benachbarte Stadtviertel versorgt. Prognosen auf Ebene der Stadtbezirksteile werden vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung nicht veröffentlicht. Die Einwohnerzahl im Grundschulsprengel Schubinweg ist aber nahezu identisch mit der Einwohnerzahl Lochhausens. Zum 31.12.2020 lebten in Lochhausen 6.942 Wohnberechtigte, im Grundschulsprengel Schubinweg waren es 7.725.

Durch die Neubautätigkeit in den kommenden Jahren, die mit insgesamt rd. 2.900 geplanten Wohneinheiten (WE) bis Ende des Jahres 2034 deutlich über die Baugebiete Henschelstraße und Osteranger hinausgeht (Henschelstraße: 665 WE, Osterangerstraße (Lochhauser Straße nördlich (Westteil): 437 WE), wird die Einwohnerzahl zum Jahresende 2034 voraussichtlich bei rd. 15.000 Wohnberechtigten liegen.

4. Prognose der Zahl der Grundschüler für die Sprengelschule Schubinweg nach der Fertigstellung der beiden Baugebiete

Das Referat für Bildung und Sport kann zur Schüler- und Klassenzahlprognose Folgendes mitteilen:

Die aktuelle Schüler- und Klassenzahlprognose der Grundschule Schubinweg zum Stand Februar 2021 berücksichtigt folgende Wohnbaugebiete/Potentiale:
Am Loferfeld, Henschelstraße südl./Federseeestr. (nördl.), Heuglinstr./Spatzenwinkel, Keltenafferstraße, Lochhausener Straße nördlich (Ostteil) / Osterangerstraße, Lochhausener Straße nördlich (Westteil) / Osterangerstraße. Derzeit ist mit der Entwicklung der beiden Gebiete Lochhausener Straße nördlich (Ostteil) / Osterangerstraße sowie Keltenafferstraße erst langfristig zu rechnen.

Die Grundschule wird sich bis zum Schuljahr 2026/27 auf 20 Klassen mit ca. 475 Schüler*innen entwickeln. Die Klassenzahl wird anschließend einige Jahre auf diesem Niveau bleiben. Nach 2030 wird es im Falle der Realisierung der beiden letztgenannten Baugebiete zu einem weiteren Anstieg der Schüler*innen- und Klassenzahl kommen. Es werden Spitzenwerte von rund 580 Schüler*innen in 24 Klassen und somit eine 6-Zügigkeit, vorhergesagt.

5. Information, ob nach Fertigstellung der Baugebiete die avisierte 5-Zügigkeit der Grundschule Schubinweg für die Grundschulversorgung in Lochhausen ausreichend ist

Das Referat für Bildung und Sport kann aufgrund der derzeitigen Datenlage Folgendes mitteilen:

Anhand der derzeitigen Datenlage müssten nach 2030 für einen weiteren Grundschulzug Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden, da die Grundschule Schubinweg inklusive der Pavillonanlage nur 5 Züge versorgen kann.

6. Information, wie an der Grundschule Schubinweg die Betreuungsform „Mittagsbetreuung“ für eine wachsende Schülerschaft auch im Rahmen der 5-Zügigkeit in ausreichender Form aufrecht erhalten bleiben kann

Das Referat für Bildung und Sport kann zu den Betreuungsangeboten Folgendes mitteilen:

Im Sprengel des Grundschulstandorts Schubinweg stehen im laufenden Schuljahr 2020/2021 folgende Betreuungsangebote zur Verfügung:

Betreuungsangebot	Betreuungsplätze
Gebundenes Ganztagsangebot	41
Mittagsbetreuung „Elterninitiative Mittagsbetreuung GS Schubinweg“	162
Städtisches Haus für Kinder Schussenriederstraße 5a	50
Hort „Schubidu“, Parität-Bayern, Schubinweg 18	25

Die Elternberatung für den Grundschulbereich registriert alle Betreuungsbedarfe von Eltern, die sich dort gemeldet haben. Derzeit sind der Elternberatung zwei offene Betreuungsbedarfe bekannt. Die Kolleg*innen stehen mit den Eltern in engem Austausch und versuchen, gemeinsam mit ihnen eine Lösung für deren Betreuungssituation zu finden. Informationen über einen größeren Betreuungsplatzengpass liegen der Elternberatungsstelle bei der Grundschule Schubinweg nicht vor.

Die Grundschule Schubinweg hat zum Schuljahr 2012/2013 ein gebundenes Ganztagsangebot eingeführt. Nach dem sukzessiven Aufbau dieses Ganztagsangebots wurde ab dem Schuljahr 2015/2016 in jeder Jahrgangsstufe eine Ganztagsklasse geführt. Auf Grund nicht ausreichender Anmeldungen im laufenden Schuljahr werden derzeit nur in den Jahrgangsstufen 2 bis 4 Ganztagsklassen angeboten. Nach momentanen Stand werden auf Grund zu weniger Anmeldungen im nächsten Schuljahr nur Ganztagsklassen in den Jahrgangsstufen 3 und 4 angeboten. Falls es noch eine ausreichende Anzahl an Anmeldungen geben wird, werden im kommenden Schuljahr auch Ganztagsklassen in den ersten beiden Jahrgangsstufen angeboten, wodurch weitere ganztägige Betreuungsplätze generiert werden können.

Zum aktuellen Zeitpunkt liegen dem Referat für Bildung und Sport keine Informationen hinsichtlich einer geplanten Erweiterung der Mittagsbetreuung am Standort vor. Nachdem es sich bei der Mittagsbetreuung um eine Einrichtung nach dem Bayerischen Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) handelt, die in privater Trägerschaft – in der Regel von Elterninitiativen oder gemeinnützigen Vereinen – organisiert und durchgeführt wird, kann eine Einflussnahme bzw. Weisung hinsichtlich der Aufnahme weiterer Kinder durch das Referat für Bildung und Sport nicht erfolgen.

Das Referat für Bildung und Sport unterstützt die Mittagsbetreuungen durch die Gewährung eines allgemeinen Personal- und Betriebskostenzuschusses, der Bereitstellung eines Budgets für Sachausstattung, der Übernahme der anfallenden Rundfunkgebühren sowie der Finanzierung der zur Beratung und Betreuung der privaten Träger*innen erforderlichen Personalkosten beim Verein „Kleinkindertagesstätten (KKT) e.V.“

Weiterhin überlässt die Landeshauptstadt München als Sachaufwandsträgerin seit vielen Jahren mit Zustimmung des Stadtrats den privaten Trägern auf Antrag – auch während der Ferienzeiten – die Aufenthaltsräume kostenfrei in den Schulen. Für die Überlassung der Räumlichkeiten trägt die Schulleitung als Sachwaltung die Verantwortung; idealerweise legen die Schulleitung und die Trägerschaft der Mittagsbetreuung gemeinsam geeignete Räume und deren Nutzung fest.

Dem Antrag Nr. 20-26 / B 01358 kann nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen entsprochen werden. Er ist damit behandelt.

Mit freundlichen Grüßen